

Datenschutzinformation für Besucher von Standorten der riha WeserGold Getränke-Gruppe in Deutschland

1) Allgemeines

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Besuch eines in Deutschland gelegenen Standortes der riha WeserGold Getränke-Gruppe und die Ihnen diesbezüglich nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

2) Wer ist für die Datenerhebung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlicher für die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten bei einem Besuch der Standorte der riha WeserGold Getränke-Gruppe in Rinteln, Dodow oder Waibstadt:

riha WeserGold Getränke GmbH & Co. KG, Behrenstr. 44-64, 31737 Rinteln, Telefon: 05751 404-0, E-Mail: info@riha-wesergold.de.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Unternehmens:

riha WeserGold Getränke GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Behrenstr. 44-64, 31737 Rinteln, E-Mail: datenschutz@riha-wesergold.de.

3) Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage geschieht dies?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Betreten und/oder Befahren unseres Werksgeländes erfolgt zu folgenden Zwecken:

- a) Wahrung unseres Hausrechts;
- b) Schutz unseres Eigentums vor Beschädigung und Diebstahl;
- c) Schutz der von uns hergestellten Produkte vor Kontamination und Manipulation (Food Defence);
- d) Überwachung des Aufenthaltes von Personen auf dem Betriebsgelände, um in Notfällen Rettungs- und Evakuierungsmaßnahmen gewährleisten zu können;
- e) Erfüllung gesetzlicher und versicherungsvertraglicher Obliegenheiten zur Vermeidung von Unfällen und Bränden auf dem Betriebsgelände (z.B. durch Überprüfung des Vorliegens ausreichender Fachkunde);
- f) Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, die im Zusammenhang mit Ihrem Besuch bei uns stehen;
- g) erforderlichenfalls Durchsetzung und Abwehr von Rechtsansprüchen;
- h) Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, wie insbesondere die Pflicht zur Zutrittskontrolle, die sich aus dem Infektionsschutzgesetz (§§ 42 ff.) dem IT-Sicherheitsgesetz und der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ableitet.

Die Datenverarbeitung zu den zuvor unter a) bis g) aufgeführten Zwecken erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO im überwiegenden berechtigten Interesse unseres Unternehmens oder ggf. auch Dritter. Soweit gesundheitsbezogene Daten betroffen sind, erfolgt die Verarbeitung für die unter f) und g) aufgeführten Zwecke auf Basis von Art. 9 Abs. 2 lit. f) DSGVO und für den unter h) aufgeführten Zweck einzelfallabhängig auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. b, f, g oder i) DSGVO.

4) Besteht für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten?

Ohne Angabe der auf unseren Besucherausweisen abgefragten Informationen kann Ihnen kein Zutritt zu unserem Betriebsgelände gewährt werden.

5) An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Die auf unseren Besucherausweisen erfassten Daten werden vom jeweiligen Personal, das den Zugang zum unserem Betriebsgelände kontrolliert, verwahrt. Dies kann auch ein von uns beauftragter externer Sicherheitsdienst sein. Zu Kontrollzwecken kann auch unser Qualitätsmanagement in die Daten Einsicht nehmen oder externe Stellen wie die amtliche Lebensmittelaufsicht sowie externe Auditoren im Rahmen von Qualitäts- und Sicherheitsaudits.

Im Falle eines festgestellten schwerwiegenden Fehlverhaltens oder wenn Sie einen Schaden verursacht haben, können auch Ihr Arbeitgeber und/oder Auftraggeber informiert werden. Ggf. können auch weitere mit dem Vorgang befasste externe Stellen wie u.a. Versicherungen, unsere Rechtsvertretung oder zuständige Behörden Datenempfänger sein.

6) Wie lange werden die Daten gespeichert?

Ihre in den Besucherausweisen erfassten Daten werden nach Ablauf der regelmäßigen Verjährungsfrist nach § 195 BGB von 3 Jahren, beginnend mit dem Ende des Jahres, in dem Ihr letzter Besuch bei uns erfolgte, gelöscht. Sollten sich vor Ablauf dieser Frist Anhaltspunkte dafür ergeben, dass die Daten zur Durchsetzung oder Abwehr von Ansprüchen länger benötigt werden, kann diese Frist überschritten werden.

Einzelne, mit entsprechenden Hinweisschildern gekennzeichnete Bereiche unseres Betriebsgeländes werden videoüberwacht. Die Videoaufzeichnungen werden maximal 3 Tage gespeichert.

7) Erfolgt in Einzelfällen eine automatische Entscheidungsfindung oder findet Profiling statt?

Wir nutzen grundsätzlich keine Entscheidungsfindung, die sich ausschließlich auf eine voll automatisierte Verarbeitung gemäß Artikel 22 DSGVO stützt. Das schließt Profiling ein. Sollten wir diese Verfahren im Einzelfall einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

8) Welche Rechte haben Sie?

Im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) die nachstehend aufgeführten Rechte zu:

- Sie können über die oben bekannt gegebenen Kontaktdaten Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen (Artikel 15 DSGVO).
- Sie können unter den in der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) benannten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen (Artikel 16 und 17 DSGVO).
- Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen (Artikel 18 DSGVO).
- Sie können die Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format verlangen (Artikel 20 DSGVO).
- Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Zuständige Aufsichtsbehörde für die riha WeserGold Getränke GmbH & Co. KG ist die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon 0511-120 4500, Fax 0511-120 4599, E-Mail: poststelle@ldf.niedersachsen.de.
- Sie besitzen zudem das nachstehend genannte Widerspruchsrecht:

Widerspruchsrecht gemäß Artikel 21 DSGVO

Begründen wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf unser berechtigtes Interesse (siehe oben Ziffer 3), können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, dieser Verarbeitung jederzeit formlos widersprechen.